

STADTinfo

Amtsblatt der Stadt Aalen



AUSSTELLUNG

Martina Geist - Etwas Natur, Fahnen & Holzschnitte
Seite 2



CAFÉ FÜR ALLEINERZIEHENDE

Sonntag, 1. September 2019
13 bis 16 Uhr
Haus der Jugend Aalen
Seite 2



STELLENANZEIGE

Die Stadt Aalen sucht
Fachkräfte für Sprach-
förderung in Teilzeit.
Seite 3



HOTLINE

Ihr Ansprechpartner für
die Zustellung:
Telefon: 07361 570-543



IMMER INFORMIERT

www.facebook.com/
StadtAalen

VOR-ORT-BEGEHUNG ZEIGT DEN BAUFORTSCHRITT AM WICHTIGEN BAUWERK: IM MAI 2020 WIRD VORAUSSICHTLICH DER VERKEHR WIEDER ROLLEN

Bau der Kocherbrücke in der Burgstallstraße ist im Zeitplan



An der neuen Kocherbrücke wird fleißig gearbeitet. Vorige Woche wurden die Bohrpfähle mit Beton verfüllt.



Fotos: Stadt Aalen

Die Stadt Aalen baut derzeit in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Aalen die Kocherbrücke in der Burgstallstraße neu. In den vergangenen Tagen wurden rund zwölf Meter tiefe Bohrpfähle mit Beton ausgegossen, welche die beiden rund zehn Meter auseinanderliegenden Widerlager der Brücke bilden. In Flussrichtung misst das neue Bauwerk rund 14 Meter.

Im Zuge des Neubaus wird das Kocherbett in dem Brückenbereich rund einen Meter tiefer gelegt. Damit soll gemeinsam mit der zu folgenden Kocher-Renaturierung zwischen dem Areal der Schrotfabrik und Kaufland der Hochwasserschutz für die Aalener Innenstadt deutlich verbessert werden.

Der Bau befindet sich im Zeitplan: Voraussichtlich ab Mai 2020 rollt der Verkehr wieder über die wichtige innerörtliche Ost-West-Achse. Die Firma AWUS Bau konnte als erfahrene Firma beim Errichten komplexer Ingenieurbauwerke gewonnen werden.

Knapp 600.000 Euro verbaut die Stadt an und rund um die neue Brücke. Darin enthalten sind sowohl die Kosten für die Planungen, den Brückenbau, die anschließenden Straßenarbeiten sowie die Radwegequerung. Hinzu kommen Kosten von rund 200.000 Euro, die den Etat der Stadtwerke belasten. Das Versorgungsunternehmen verlegt neben Gas- und Wasserhochdruckleitungen auch Strom- und

Breitbandkabel sowie einige Leerrohre in der Brücke. Allein 14 Versorgungsleitungen werden an den Brückenkörper angehängt, da sie nicht im Brückenquerschnitt verbaut werden können.

Das Trennen der vielen wichtigen Versorgungsleitungen nahm umfangreiche vorbereitende Arbeiten ein, bevor die alte, 1921 errichtete Brücke abgebrochen wurde. Sämtliche Leitungen werden während des Brückenbaus über eine Behelfsbrücke geführt. Nachdem das eigentliche Bauwerk im Frühjahr 2020 erstellt sein wird, werden diese Provisorien wieder zurückgebaut, was dann wieder rund sechs Wochen dauern wird. Einige Arbeiten wie das Anschließen

der Telekommunikationsleitungen kann dann ebenfalls wie bei der Baustelleneinrichtung nur nachts erfolgen. Die Arbeiten befinden sich derzeit sogar etwas vor dem Zeitplan.

An der Brücke wird künftig der Kocherweg die Burgstallstraße kreuzen. Dazu wird eine Querungshilfe gebaut. Über die Brücke selbst wird sowohl am südlichen wie nördlichen Brückenrand ein kombinierter Geh- und Radweg über den Kocher führen. Die Umleitungsstrecken bleiben bis zur Fertigstellung im Mai 2020 bestehen. Die Umleitungsstrecken haben sich bewährt, bislang gab es keine gravierenden Verkehrsbehinderungen durch den Bau.

ÖFFNUNGSZEITEN AB 2. SEPTEMBER

Büchereien Fachsenfeld, Unterkochen und Wasseralfingen

Ab Montag, 2. September, gelten in allen drei Zweigstellen der Stadtbibliothek Aalen, in Fachsenfeld, Wasseralfingen und Unterkochen, wieder die regulären Öffnungszeiten: in Fachsenfeld am Montag, Mittwoch und Freitag von 14 bis 18 Uhr und am Donnerstag von 10 bis 12 Uhr; in Unterkochen am Montag, Mittwoch und Freitag jeweils von 14 bis 18 Uhr; in Wasseralfingen am Montag, Mittwoch und Freitag ebenfalls von 14 bis 18 Uhr, außerdem am Dienstag und Samstag von 10 bis 12 Uhr.

Mit den Nachtwächtern durch Aalen

Der nächste Rundgang mit dem Aalener Nachtwächter findet am **Freitag, 30. August 2019, sowie am Samstag, 31. August 2019**, jeweils um 21.30 Uhr statt. Einheimische und Gäste sind herzlich eingeladen, den Nachtwächter auf seiner Tour durch die Innenstadt zu begleiten. Treffpunkt ist vor der Tourist-Information, Reichsstädter Straße 1. Die Teilnahmegebühr für Erwachsene beträgt zwei Euro, Kinder/Jugendliche bis 16 Jahre sind frei.

Stadtführung am Samstagnachmittag

Die nächste Stadtführung der Tourist-Information Aalen findet am **Samstag, 31. August 2019**, statt. Rita Fürst führt Sie durch „Aalens Gassen – Aalens Dächer“. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr vor der Tourist-Information, Reichsstädter Straße 1. Gäste und Einheimische sind herzlich willkommen, eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Kostenbeitrag: Erwachsene vier Euro, Kinder zwei Euro.

KULTURINTERESSIERTE AUFGEPASST: SAISON 2019 / 2020 - JETZT NOCH KARTEN UND ABOS SICHERN

Theaterring-Saison am Start - Für Kleinkunst-Treff gibt es noch Abos



3. Aalener Lachnacht - u.a. mit Jacqueline Feldmann

Foto: Robert Maschke

Der Einzelkarten-Verkauf für den Theaterring Aalen beginnt. Auf dem Programm stehen in der Saison 2019/20 sieben Theateraufführungen. Für den Kleinkunst-Treff sind noch einzelne Abonnements erhältlich. Die sechs Abende mit bester Unterhaltung aus den Bereichen Comedy, Kabarett und Musik gibt es zu besonders günstigen Konditionen.

Der Vorteil: Abonnenten haben einen festen Sitzplatz und sparen bis zu 50 Prozent gegenüber den Einzelkarten. Der Abopass ist zudem übertragbar. Wer eine Vorstellung nicht besuchen kann, gibt sie einfach an Freunde, Nachbarn oder Kollegen weiter.

Das Abonnement für den Kleinkunst-Treff kostet 117 Euro, mit der Spionkarte 76 Euro.

ES UMFASST FOLGENDE VORSTELLUNGEN IN DER STADTHALLE:

- 17. Oktober 2019: Katie Freudenschuss, Einfach Compli-Katie!
- 28. November 2019: Martin O., Best of
- 15. Dezember 2019: Ringmasters, It's Christmas Time
- 17. Januar 2020: 3. Aalener Lachnacht
- 19. März 2020: Willy Astor, Jäger des verlorenen Satzes
- 7. Mai 2020: OnAir, Vocal Legends

Wer die Gastspiele der Landesbühnen und Tourneetheatern bevorzugt, kann ab sofort für alle sieben Vorstellungen Einzelkarten erwerben.

FOLGENDE AUFFÜHRUNGSTERMINE STEHEN ZUR WAHL:

- 12. Oktober 2019: Posterino Dance Company, What if / Zwischen Himmel und Dir

- 12. November 2019: Theatergastspiele Fürth, Der Fremde im Haus
- 12. Dezember 2019: A.gon, Der Kleine Lord
- 21. Januar 2020: Theater Pforzheim, Die verkaufte Braut
- 18. Februar 2020: Landestheater Tübingen, Faust
- 18. März 2020: Badische Landesbühne Bruchsal, Das Schmuckstück
- 30. April 2020: Württembergische Landesbühne Esslingen, Die Mitwisser.

INFO

Abonnements und Einzelkarten gibt es in der Tourist-Information und für den Theaterring unter www.reservix.de

Karten für den Kleinkunst-Treff sind über www.eventim.de erhältlich. Programme liegen im Rathaus und allen städtischen Einrichtungen aus. Weitere Informationen sind unter www.aalen.de zu finden.



Szene aus „Der kleine Lord“

Foto: Rolf Werner Nehrlich

STADTBIBLIOTHEK

LITERATUR-TREFF IM SEPTEMBER

Märchen mit Ute Hommel

Beim nächsten Literatur-Treff der Stadtbibliothek stellt Ute Hommel ganz besondere Märchen vor. Märchen entführen uns in ferne Welten, inspirieren zu Gedankenreisen und regen unsere Fantasie an. Oftmals beschreiben sie eine Entwicklungsgeschichte, die zum Nachdenken und Überdenken des eigenen Handelns einladen soll.

Am **Dienstag, 3. September 2019 um 17 Uhr** erzählt Ute Hommel im 1.OG der Stadtbibliothek zwei dieser Märchen: die Entwicklungsgeschichte eines jungen Mannes und einer jungen Frau und lädt danach zum Gedankenaustausch über das Gehörte ein. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei.

Ausstellung: „Hilfe für Kinder auf der Flucht“

Die Stadtbibliothek Aalen zeigt noch bis 14. September 2019 in Zusammenarbeit mit der terre des hommes-Gruppe Aalen die Fotoausstellung „Hilfe für Kinder auf der Flucht“. Die Ausstellung informiert über die Arbeit des Kinderhilfswerks terre des hommes und konzentriert sich auf Partnerprojekte entlang der Fluchtroute Syrien-Irak-Jordanien-Türkei-Italien-Deutschland.

Rombachtunnel gesperrt

Der Rombachtunnel im Zuge der Westumgehung Aalen ist wegen der Sanierung der Schachtdeckel in den Abend- bzw. Nachtstunden vom 2. bis 5. September 2019 jeweils von 20 bis 5 Uhr für den Verkehr voll gesperrt. Die Umleitungsstrecken sind ausgeschildert.

WWW.LEBENDIGESAALEN.DE

Ergebnisse sind online

Die Ergebnisse des Projektes „Lebendige Stadt“ sind nun auf der Homepage www.lebendigesaaalen.de einsehbar.

2017 startete das Projekt „Lebendige Stadt. Beteiligungsformate für junge Familien in der Rush Hour des Lebens“ der Stadt Aalen unter der Federführung des Amtes für Soziales, Jugend und Familie und der Stabsstelle für Chancengleichheit, demographischen Wandel und Integration. Im Rahmen des Projektes wurde ein niedrigschwelliges Beteiligungsangebot im Sinne einer Ideenbox entwickelt. Diese wurde in allen Kindertageseinrichtungen und den Grundschulen in Aalen aufgestellt. Die Eltern konnten dort ihre Anregungen, in Bezug auf die Stadtentwicklung, aufschreiben und einwerfen. „Es ist wichtig zu wissen, was junge Familien bewegt. Nur so können wir ein lebendiges Gemeinwesen gestalten und unsere Stadt nach vorne bringen“, sagte OB Thilo Rentschler bei der Vorstellung der Ideenbox.

Im Zeitraum von sieben Monaten sind über 1.000 Ideen von Eltern und Kindern eingegangen. Die Ideen wurden gesichtet, sortiert und in die entsprechenden Ämter weitergeleitet. Die Anregungen wurden nach ihrer Umsetzbarkeit überprüft. Die Ergebnisse sind für alle einsehbar auf der neuen Homepage www.lebendigesaaalen.de veröffentlicht. Auf der Plattform ist auch die digitale Ehrenamtsbörse der Stadt Aalen zu finden. Sie ist eine von vielen Ideen, die während des Projektes gesammelt wurden. Sie wurde 2019 umgesetzt. Über diese Plattform können persönliche Gesuche online gestellt, nach offenen Stellen recherchiert und Kontakt zu den einzelnen Personen, Vereinen oder Institutionen aufgenommen werden.

ANZEIGE

Väter - Mütter - Kinder
Aalen

Café für Alleinerziehende

Jeden 1. Sonntag im Monat
Haus der Jugend in Aalen

nächster Termin:
Sonntag, 01.09.2019
13.00 - 16.00 Uhr

mit Kinderbetreuung
ohne Anmeldung

Netzwerk für Kinder...
STÄRKE

EUTB Sprechstunde im Rathaus

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung

Jonas Beck bietet jeden Mittwoch von 14 bis 16 Uhr im Rathaus eine kostenlose Beratung rund um das Thema Teilhabe an. Vorherige Anmeldung ist gewünscht.

KONTAKT

Beratungsstelle Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)
Schulstraße 7, 73432 Aalen
Telefon: 07361 880079
Mail: eutb.ostalbkreis@kbs-ai.de
www.eutb-ostalbkreis.de

IMPRESSUM

Herausgeber
Aalen - Presse- und Informationsamt
Marktplatz 30
73430 Aalen
Telefax: (07361) 52-1902
E-Mail: presseamt@aalen.de

Verantwortlich für den Inhalt
Oberbürgermeister Thilo Rentschler
und Pressesprecherin Karin Haisch

Druck
Druckhaus Ulm Oberschwaben GmbH & Co., 89079 Ulm, Siemensstraße 10

Erscheint wöchentlich mittwochs

Bei Zustellproblemen wenden Sie sich bitte unter Telefon: 07361 570-543 an den Verlag.

BÜRGERMEISTER KARL-HEINZ EHRMANN ÜBERBRINGT ALS VERTRETER DER STADT AALEN GLÜCKWÜNSCHE DES MINISTERPRÄSIDENTEN

Klara Bickel feiert in St. Elisabeth ihren 100. Geburtstag

1919 wurde Klara Bickel (geb. Scholl) als ältestes von vier Kindern in der Aalener Oberen Wöhrstraße geboren. Am 19. August hat die rüstige Jubilarin nun ihr 100. Wiegenfest im Kreise ihrer Familie im Pflegeheim St. Elisabeth gefeiert. Bürgermeister Karl-Heinz Ehrmann überbrachte im Namen von OB Thilo Rentschler die Glückwünsche der Stadtverwaltung verbunden mit einem Geschenkkorb. Er überreichte auch die Glückwunsch-Urkunde des Ministerpräsidenten. „Es freut mich, Sie bei guter Gesundheit und reger Teilnahme am täglichen Geschehen anzutreffen und mit Ihnen dieses seltene Jubiläum mitfeiern zu können“, sagte Ehrmann.

Über 50 Jahre hatte Klara Bickel vor ihrem Umzug ins Pflegeheim im Dezember 2018 auf der Heide gewohnt. Ihr Mann war 1984 gestorben, sie versorgte sich selbstständig bis vor wenigen Monaten. „Ich habe mich in

der Gemeinschaft von St. Elisabeth gut eingelebt und Anschluss gefunden“, bekannte die Jubilarin. Sie fühle sich sehr wohl und absolviere nach ihrem täglichen Spaziergang immer einen Mittagsschlaf. Klara Bickel liest regelmäßig die Tageszeitung und erinnert sich gerne an zurückliegende Reisen. „Lissabon, Moskau, die Kanaren, Israel und den Senegal habe ich gesehen“, sagte sie. Im Schwäbischen Albverein habe sie eine zweite Heimat gefunden und sei viel gewandert. „Ein Auto habe ich nie besessen“, sagte Bickel.

Besuch erhält sie regelmäßig von ihrem Sohn, den beiden Enkelkinder sowie ihrer 14-jährigen Urenkelin – sowie ab und zu von ihrer 92-jährigen, jüngeren Schwester. „Wir spielen – wie mit anderen Damen auch – Canasta“, erzählte die Jubilarin. Auf ihren runden Geburtstag stieß sie mit ihren Gästen mit einem Gläschen Sekt an.

LÄRMSCHUTZ UND SCHULE

Neue Geschwindigkeitsregelung in der Rombacher Straße

In der Rombacher Straße wird ab Anfang September die zulässige Höchstgeschwindigkeit abschnittsweise auf 30 km/h reduziert.

Im Lärmaktionsplan der Stadt Aalen wurde zur Verringerung des Verkehrslärms eine nächtliche Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h im unteren Bereich der Rombacher Straße bis zur Einmündung Parkstraße empfohlen und vom Gemeinderat am 16.11.2017 beschlossen.

Daneben ist in § 45 Abs. 9 der Straßenverkehrsordnung bzw. in hierzu erlassenen Verwaltungsvorschriften, eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h im unmittelbaren Bereich von an Straßen gelegenen Schulen vorgesehen. Da sich in der Rombacher Straße ein direkter Zugang zum Schubart-Gymnasium befindet, wäre dort eine zeitlich begrenzte Geschwindigkeits-

reduzierung auf 30 km/h anzuordnen.

Um eine einheitliche, für den fließenden Verkehr nachvollziehbare Verkehrsregelung zu treffen, hat die Straßenverkehrsbehörde der Stadt Aalen eine ganztägige Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 km/h in der Rombacher Straße zwischen der Einfahrt zum Penny-Markt und dem Gebäude Rombacher Straße 65 angeordnet. Die Beschilderung wird mit der Erläuterung „Lärmschutz und Schule“ versehen. Das Regierungspräsidium Stuttgart hat dieser Maßnahme zwischenzeitlich zugestimmt. Die Beschilderung wird Anfang September rechtzeitig vor Schuljahresbeginn aufgestellt.

Durch diese Geschwindigkeitsbegrenzung wird auch einem seit langem bestehenden Wunsch der Anlieger der Rombacher Straße Rechnung getragen.

VORVERKAUF FÜR DIE KONZERTE DER CAPPELLA AQUILEIA UND DES ENSEMBLE ÆK (SPRICH PI:K) HAT BEGONNEN

Kulturwochen Aalen 2019

Der Vorverkauf für zwei besondere Konzerte bei den Kulturwochen Aalen 2019 hat begonnen. Das Orchester der Opernfestspiele Heidenheim, sein künstlerischer Leiter Marcus Bosch sowie Michaela Maria Mayer (Sopran) und Robert Neumann (Klavier) ist mit Werken von Ludwig van Beethoven und Gustav Mahler am 26. Oktober um 20 Uhr in der Stadthalle erstmals zu Gast in Aalen.

Unter dem Titel „Verfemt und unerwünscht – verbotene Musik im Dritten Reich“ widmet sich das „ensemble æk“ (sprich: pi:k) un-

ter der Leitung von Uwe Renz, verbotenen Komponistinnen und Komponisten: Henriëtte Hilda Bosmans, Hannes Eisler, Paul Hindemith, Rudolf Karel. Diese vergessenen Künstlerinnen und Künstlern zu würdigen, ist das Anliegen des Konzertabends am 16. November um 19 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Aalen.

Karten für beide Konzerte sind an den bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich:

Tourist-Information Aalen, Reichsstädter Straße 1, 73430 Aalen oder www.reservix.de

AM DIENSTAG, 24. SEPTEMBER UM 20 UHR FINDET EIN KONZERT IN DER STADTHALLE AALEN STATT.

Benefizkonzert - 20 Finger – Tastenreich

Die seit mehreren Jahren freundschaftlich verbundenen jungen Musiker Elias Opferkuch und Dario Novielli werden bei dem Konzert am 24. September 2019 das Publikum mit ihren Interpretationen durch die eindrucksvollsten Seiten des Repertoires für zwei Klaviere führen. Schwindelerregende Virtuosität und ergreifende Melodik formen ein Programm mit Kompositionen von Saint-Saens, Liszt, Ravel und Rachmaninov.

Das Konzert wird mit einer Hommage des französischen Komponisten Camille Saint-Saens an Ludwig van Beethoven eröffnet. Die „Variations sur un thème de Beethoven“ kontrastieren mit ihrem frischen und prickelnden Charakter zum zweiten Werk, dem „Concerto pathétique“ von Franz Liszt, welches den ersten Programmteil dieses

Abends abschließen wird. Auch im zweiten Teil sind es die Gegensätze, die zur Wahl von Maurice Ravel's „Introduction und Allegro“ und der „Suite op. 17“ von Sergei Rachmaninoff führen. Nach einer Fülle von Harmonien mit typisch französischem Charme eröffnen stürmisch triumphale Akkorde die Suite und kündigen ein reiches und energiegeladenes Ende an, in dem die russische Sensibilität in einer finalen Tarantella auf das warme und sonnige italienische Land trifft.

VORVERKAUF

MusikA Aalen, Bahnhofstraße 1+3, 73430 Aalen und Mobilshop Aalen, Gmünder Straße 1, 73430 Aalen
Erwachsene: 28 Euro
Schüler/Studenten: 15 Euro

Besuchen Sie uns im Internet unter www.aalen.de

MARTINA GEIST STELLT BIS 8. SEPTEMBER IN DER GALERIE IM RATHAUS AUS

Etwas Natur. Fahnen & Holzschnitte



Martina Geist „Großer Zweig“.

Foto: Frank Kleinbach

Noch bis 8. September zeigt die Galerie im Rathaus „Etwas Natur“. Die Stuttgarter Künstlerin Martina Geist betrachtet Natur in Ausschnitten - als einzelne Blätter, leuchtende Orangenschnitte oder filigrane Zweige.

In der Reduktion auf Farbe, Form und Linie entfalten die Kunstwerke ihre plakative Wirkung auf lichtdurchlässigen Stoffbahnen und als mehrfarbige Holzschnitte. Die spannungsreichen Bildkompositionen erlauben, je nach Standort, unterschiedliche Wahrnehmungen: mal tritt die farbintensive, lebhaft strukturierte Fläche, mal die konturierte Linie in den Vordergrund - ein Spiel mit Ambivalenzen. So fügen sich Fläche

und Raum, Ruhe und Bewegung zu einer sinnlich ansprechenden Gesamtkomposition.

ÖFFNUNGSZEITEN

Galerie im Rathaus Aalen, Marktplatz 30, 73430 Aalen
Montag 8.30 bis 16 Uhr
Dienstag bis Mittwoch von 8.30 bis 17 Uhr
Donnerstag, 8.30 bis 18 Uhr
Freitag, 8.30 bis 12 Uhr
Freitag bis Sonntag von 14 bis 17 Uhr

Informationen unter Telefon: 07361 52-1110 oder unter E-Mail: kunst@aalen.de
Eintritt frei.

Sommer in der Stadt

Die Aalener Innenstadt lädt mit ihrer abwechslungsreichen und ansprechenden Gastronomie, den attraktiven Innenstadtgeschäften und einer Vielzahl an Aktionen viele Gäste aus nah und fern zum Bummeln, Verweilen und Feiern ein. Ebenso ist die Aalener Innenstadt ein beliebter und attraktiver Wohnort und Lebensraum.

Diese an sich begrüßenswerte Konstellation führt jedoch auch immer wieder, insbesondere hinsichtlich des Lärmverhaltens, zu Interessenskonflikten. Das Amt für Bürgerservice und öffentliche Ordnung weist aus diesem Grund auf die Einhaltung der nächtlichen Ruhe hin. Hierbei gilt für Gaststätten gem. § 5 der Polizeilichen Umweltschutz-

verordnung der Stadt Aalen, dass aus Gaststätten und Versammlungsräumen kein Lärm nach außen dringen darf, durch den andere erheblich belästigt werden. Gegebenenfalls sind Türen und Fenster geschlossen zu halten. Für Außengastronomien gilt, dass diese von Sonntag bis Donnerstag bis 23 Uhr und Freitag und Samstag bis 24 Uhr genutzt werden dürfen. Ansonsten gilt grundsätzlich die Einhaltung der nächtlichen Ruhe ab 22 Uhr, wonach andere nicht mehr als nach den Umständen vermeidbar gestört werden dürfen. Im Interesse einer guten Nachbarschaft der Bewohner, Gewerbetreibenden und der Gäste in Aalen bittet die Stadt Aalen um eine gegenseitige Rücksichtnahme.

ANZEIGE

Einladung

Offizielle Eröffnung Wärmewerk 3
Freitag, 30. August 2019
14:30 bis 15:30 Uhr

Eisenstraße 10, 73430 Aalen
Bauhofareal Aalen
Zufahrt über Bahnhofstraße und Eisenstraße

Mit Rundgang durch das Wärmewerk 3 und möglicher anschließender Besichtigung des Wärmewerks 2 auf dem Stadtwerke-Gelände. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Ziel des Projekts **Wärmenetz Aalen** ist der Ausbau einer zentralen Wärmeachse in Aalen, die überwiegend aus regenerativen Wärmequellen und KWK-Wärme gespeist wird. Die Wärmeachse soll zudem die Grundlage für die Nutzung der vorhandenen industriellen Abwärme bilden. Mit der Fertigstellung des neuen Wärmewerks 3 wurde ein wichtiger Meilenstein erreicht.

Gefördert durch das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg
www.efre-bw.de

Logo of Stadtwerke Aalen GmbH

Logo of EFRE

Logo of Baden-Württemberg

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG
DES REGIERUNGSPRÄSIDIUMS STUTTGARTBekanntmachung
Planfeststellungsbeschluss

Planfeststellungsverfahren nach §§ 37 ff. Straßengesetz für Baden-Württemberg (StrG) in Verbindung mit §§ 72 ff. Landesverwaltungsverfahrensgesetz (LVwVfG) – jeweils in der derzeit geltenden Fassung – für die K 3335 - Beseitigung der Bahnübergänge Goldshöfe und Wagenrain

Eine Ausfertigung des Planfeststellungsbeschlusses des Regierungspräsidiums Stuttgart (Planfeststellungsbehörde) vom 19.08.2019, Az.: 24-3912-5/401-18, der das o. g. Vorhaben betrifft, liegt mit einer Ausfertigung des festgestellten Planes in der Zeit von Montag, 2. September 2019 bis Montag, 16. September 2019 (je einschließlich) im Rathaus Aalen, 4. Stock, Zimmer 438, Marktplatz 30, 73430 Aalen während der Dienststunden zur Einsicht aus.

Gegenüber den Beteiligten, denen der Planfeststellungsbeschluss individuell zugestellt

wird, hat die Auslegung keinen Einfluss auf den Lauf der Rechtsbehelfsfrist. Gegenüber den übrigen Betroffenen gilt der Planfeststellungsbeschluss mit dem Ende der Auslegungsfrist als zugestellt (§ 74 Abs. 4 Satz 3 LVwVfG).

Der Planfeststellungsbeschluss und die planfestgestellten Unterlagen sind mit Beginn der Auslegung zusätzlich auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Stuttgart (www.rp-stuttgart.de) unter Abteilungen > Abteilung 2 > Referat 24 > Planfeststellungen > Aktuelle Planfeststellungsbeschlüsse verfügbar.

Dieser Bekanntmachungstext ist auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Stuttgart (www.rp-stuttgart.de) unter „Bekanntmachungen“ abrufbar.

Regierungspräsidium Stuttgart
gez. Bartel

STELLENANZEIGE

Sprachförderung ist die wichtigste Voraussetzung für die Chancengleichheit unserer Kinder. Die Stadt Aalen sieht sich in der Verantwortung, allen Kindern gleich gute Voraussetzungen für einen erfolgreichen Bildungsweg zu ermöglichen. Die Unterstützung der Kinder mit Zweitspracherwerb ist hierbei auch ein wichtiger Meilenstein zur Integration und Inklusion. Damit Kinder ihre sprachlichen Fähigkeiten ganzheitlich entfalten können, bieten unsere städtischen Kindertageseinrichtungen eine alltagsintegrierte Sprachförderung an. Für die Kinder mit intensiven Sprachförderbedarf werden die Einrichtungen durch zusätzliche Sprachförderkräfte unterstützt.

Für das Aalener Sprachförderkonzept 2025, das auf dem Landesprogramm mit zusätzlicher Förderung aufbaut, suchen wir für das Kita-Jahr 2019/20 für die Kitas Hokuspokus, Milanweg und Greut

Fachkräfte für Sprachförderung in Teilzeit
(m/w/d) - Kennziffer 5019/28

mit einem Stellenumfang von jeweils bis zu 30% einer Vollbeschäftigung. Der Arbeitsschwerpunkt für die Tätigkeit ist grundsätzlich am Vormittag. Aufgrund des städtischen Ausbauprogramms im Bereich der Kindertageseinrichtungen und dem Angebot zusätzlicher Sprachförderung in allen städtischen Kitas strebt die Stadt Aalen eine weitere Zusammenarbeit an.

Ihre Aufgaben:

- alltagsintegrierte Sprachförderung,
- Dokumentation der Sprachentwicklung und Sprachförderangebote,
- Interpretation und Auswertung von Sprachbeobachtungen,
- Planen von sprachlichen Aktivitäten,
- Unterstützung der Sprachentwicklung im Erst- und Zweitspracherwerb,
- Elternarbeit mit Durchführung eines Entwicklungsgesprächs,
- Kooperationen, z.B. mit der städtischen Bibliothek.

Sie bringen mit:

- eine Ausbildung zum staatl. anerkannten Erzieher (m/w/d), Kinderpfleger (m/w/d) bzw. vergleichbar,
- die Qualifikation zur Sprachförderkraft bzw. die Bereitschaft, diese zu erwerben,
- Erfahrungen in der Sprachförderung sind von Vorteil,
- Freude und Interesse an Kommunikation,
- Teamorientierung und Offenheit für Herausforderungen,
- Einfühlungsvermögen und Kooperationsfähigkeit,
- Interesse am kulturell-sprachlichen Lebensumfeld der Kinder.

Die Beschäftigungsverhältnisse richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Wir bieten eine Eingruppierung bis Entgeltgruppe S 8 b TVöD (SuE) bei entsprechender Qualifikation und überwiegender Tätigkeit als Sprachförderkraft. Wir setzen uns für Chancengleichheit ein, die Bewerbung schwerbehinderter Menschen wird begrüßt.

Interesse? Dann nutzen Sie bitte bis **Freitag, 13. September 2019** die Möglichkeit, uns über das Bewerberportal auf www.aalen.de Ihre aussagekräftige Bewerbung zukommen zu lassen bzw. alternativ an die Stadt Aalen, Hauptamt, Postfach 17 40, 73407 Aalen.

Für Fragen und Auskünfte stehen Ihnen vom Amt für Soziales, Jugend und Familie zur Verfügung:

Martin Schneider, Leiter der Abteilung Familie unter Telefon: 07361 52-1249 sowie Carolin Strobel, Leitung der Kita Hokuspokus unter Telefon: 07361 740910 und Manuela Lippold, Leitung Kita Im Greut unter Telefon: 07361 6040.

Weitere Informationen zu Aalen sind im Internet unter www.aalen.de zu finden.

ZU VERSCHENKEN

Gartenschlamm, rund, Durchmesser 90 cm, Telefon: 07361 45255;
Teichschlamm-Pumpe, 1400 Watt; Hochdruckreiniger „Herkules“ (Älteres Modell), voll funktionsfähig, Telefon: 07361 42230.
Angebote zu verschenken bitte bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, über www.aalen.de, Rubrik „Bürgerservice-Onlinedienste“

FUNDSACHEN

Katze, Europ. Kurzhaar, Fundort: Aalen.
Zu erfragen beim Tierheim Dreherhof,
Telefon: 07366 5886.

Fundsachen des RBS Aalen: Geldbörse; Handy; Strickjäckchen (blau); Kinderweste; Jacke, schwarz; Strickjacke; Trainingsjacke; Sportbeutel; Stofftasche.

Lautsprecher, Fundort: Aalen; Handy, Fundort: Aalen, Marktplatz; Jacke, blau, Fundort: Ostalbklinikum Aalen; Baby-Fleecejacke, Fundort: Ostalbklinikum Aalen; Handy, Fundort: Fußgängerzone Aalen; Damen-Mountainbike, Fundort: Weilerstraße; Kinderrad, Fundort: Aalen.

Zu erfragen beim Fundamt Aalen, Telefon: 07361 52-1087

ALTPAPIERSAMMLUNGEN

Bringsammlung

Ebnat: Gartenfreund Ebnat
Samstag, 31. August 2019 | 9 bis 12 Uhr |
Festplatz Thurn- und Taxis-Straße

GOTTESDIENSTE

Katholische Kirchen:

Heilig-Kreuz-Kirche: So. 10.30 Uhr kein Gottesdienst, 19 Uhr kein Gottesdienst;
Marienkirche: So. 9 Uhr Eucharistiefeier, 11 Uhr kein Gottesdienst; Ostalbklinikum: So. 9 Uhr Evangelischer Gottesdienst; Peter u. Paul-Kirche: Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse; Salvator-Kirche: So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier; St.-Michael-Kirche: So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; St.-Bonifatius-Kirche: Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse; St.-Elisabeth-Kirche: So. 10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion; St.-Thomas-Kirche: So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier; Weitere Gottesdienste: Vor der Stadtkirche: 11 Uhr Kundgebung zum Antikriegstag, anschließend ökumenisches Friedensgebet in der Stadtkirche.

Evangelische Kirchen:

Christushaus Waldhausen: So. 9.15 Uhr Gottesdienst Pfarrerin Caroline Bender; Christuskirche: So. 10 Uhr Gottesdienst, Pfarrerin Fleisch-Erhardt; Johanneskirche: Sa. 18.30 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss Dekan Ralf Drescher; Ostalbklinikum: So. 9 Uhr Gottesdienst Pfarrer Jan Langfeldt; Peter-u.-Paul-Kirche: So. 9.15 Uhr Ökum. Gottesdienst, anschl. Kirchenkafee; Stadtkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst Pfarrer Jan Langfeldt.

Sonstige Kirchen:

Biblische Missionsgemeinde Aalen: So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst; Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten): 10 Uhr Gottesdienst, parallel dazu Kinderprogramm; Evangelisch-methodistische Kirche: So. 10.30 Uhr Gottesdienst; Gospelhouse: So. 10.30 Uhr Gottesdienst; Hoffnung für Alle: So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst; Neuapostolische Kirche: So. 9.30 Uhr Gottesdienst, Mi. 20 Uhr Gottesdienst.

ANZEIGE

LIMES-THERMEN AALEN
Staatlich anerkannte Heilquelle

NOCH FREIE PLÄTZE

UNSER KURSANGEBOT HERBST 2019
Kursbeginn ab 16. September 2019

**Wirbelsäulengymnastik
Aqua Gym · Aqua XXL**

Information und Termine unter Telefon 07361 9493-0
oder www.limes-thermen.de/kurse

Persönliche Anmeldung ab sofort an der Kasse der Limes-Thermen,
Osterbacher Platz 3, 73431 Aalen